LTW 2.129 LTW-Programm - ÖKOLOGISCH

Antragsteller*in:	LAG Landwirtschaftspolitik, LAG Natur- und Umweltschutzpolitik, Joschka Knuth (KV Rendsburg-Eckernförde), Marlies Fritzen (KV Ostholstein), Amelie Berg (KV Kiel), Erik Sachtleber (KV Kiel)
Beschlussdatum:	16.11.2016

Redaktionelle Änderung

Redaktionell. Die „Strategie für das Wattenmeer 2010“ liegt vor und sollte konkret genannt werden. Politisch lehnen wir Grüne jedwede Art von Ölförderung und –suche im NP ab. Das schließt auch Explorationen von Landseite ein. Das sollten wir in einem WP auch so sagen. Die rechtlichen Beschränkungen werden ja später genannt verbunden mit unserer Forderung nach Veränderung. Das aktuelle Bergrecht ist von 1980 und stammt damit nicht aus der Kaiserzeit.

Änderungsantrag zu LTW 2

Von Zeile 123 bis 126:
~~Der Nationalpark Wattenmeer ist als hochwertiges Schutzgebiet von internationaler Bedeutung und erstens ein wichtiger Beitrag Schleswig-Holsteins zum Naturschutz und zudem ein herausragender touristischer Wirtschaftsfaktor – beides gilt es zu stärken.~~

Der Nationalpark als einzigartiges Schutzgebiet wird aber noch immer stark genutzt. Für uns ist klar: Ölbohrungen gehören nicht ins Wattenmeer. Weitere Erkundungen lehnen wir ab. Wir werden uns auf Bundesebene dafür einsetzen, dass das veraltete Bundesbergrecht so geändert wird, dass diese rechtssicher untersagt werden können.